

## Angewandte Geologie

### Urschlachquelle und Eiszerfallandschaft SW von Halfing

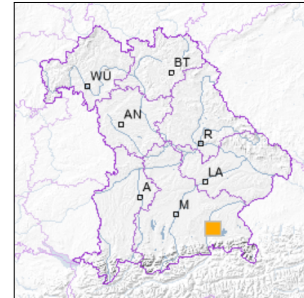


1 km

Maßstab 1:20.000

[UmweltAtlas Bayern: Angewandte Geologie](#)

■ Geotop-Nummer: 187Q003



UTM-Koordinaten (Zone 32):

Ostwert: 743.964

Nordwert: 5.314.643

Geographische Koordinaten (WGS84)

Breitengrad: 47.938600° N

Längengrad: 12.266787° E

**Objekt-ID:** 8039GT015001

Bayerisches Bodeninformationssystem

Stand: 24.04.2018

#### Objektlage und -größe

Gemeinde:	Halfing
Landkreis/Stadt:	Rosenheim
Topographische Karte (TK25):	8039 Bad Endorf
Geländehöhe:	492 m NN
Größe (Länge x Breite)	150 x 130 m
Fläche:	19.500 m <sup>2</sup>
Geologische Raumeinheit:	Inn-Chiemsee-Jungmoränenregion

#### Kurzbeschreibung des Geotops

Die Urschlachquelle ist die Quelle der Söchtenauer Ache.

Die Quelle liegt in einem Toteiskessel zwischen Moränen des Ölkofener Stadiums an der Ostseite des früheren Inn-Gletschers. Nach diesem Stadium muss sich der Gletscher rasch zurückgezogen haben, denn er hat kaum noch weitere prägnante Moränenzüge Richtung Süden hinterlassen.

In einer nicht weit entfernten Bohrung wurde wenige Meter tiefer unter Kiesen die wasserstauende Tertiäroberfläche angetroffen. Es kann also angenommen werden, dass diese Kiese auf dem Tertiär auch hier der Grundwasserleiter sind und dass die Quelle da austritt, wo die Moräne als Deckschicht fehlt. Quellaustritte können auch in den Tümpeln am aufgewirbelten Sand erkannt werden. Das Einzugsgebiet der Quelle kann jenseits der Moränenwälle in dem heutigen schottererfüllten Trockental im Osten vermutet werden. Dieses Tal entwässerte ehemals den Eisrand.

## Beschreibung des Geotops

Aufschlussart:	kein Aufschluss
Erreichbarkeit:	zugänglich
Zustand/Nutzung:	gut erhalten

Nr.	Geotoptyp
1	Verengungsquelle
2	Eiszerfallslandschaft

Nr.	Geologie des Geotops	Chronostratigraphie des Geotops
1	Würm-Moräne	Oberpleistozän
2	Vorstoßschotter	Oberpleistozän

Nr.	Petrographie des Geotops
1	Moräne
2	Kies

Nr.	Schutzstatus des Geotops
1	FFH-Gebiet

Nr.	zum Geotop vorhandene Literatur
1	Darga, R. (2009): Auf den Spuren des Inn-Chiemsee-Gletschers - Übersicht -.

# Bewertung des Geotops

Stand: Mai 2025

## Bedeutung

Allgemein geowissenschaftlich: **bedeutend**  
 Regionalgeologisch: **regional bedeutend**  
 Öffentlich: **heimatkundlich/touristisch bedeutend**

## Zustand und Häufigkeit

Erhaltungszustand: **nicht beeinträchtigt**  
 Vergleichbare Geotope in der Region: **selten (weniger als 5 vergleichbare Geotope)**  
 Regionen mit gleichartigen Geotopen: **selten (nur in einer geol. Region)**

## Geowissenschaftlicher Wert

Einstufung\*: **wertvoll**

\* mögliche Einstufungen sind: geringwertig, bedeutend, wertvoll, besonders wertvoll

Vollbildansicht (Klick auf das Bild)



Bild 1



Bild 2



Bild 3

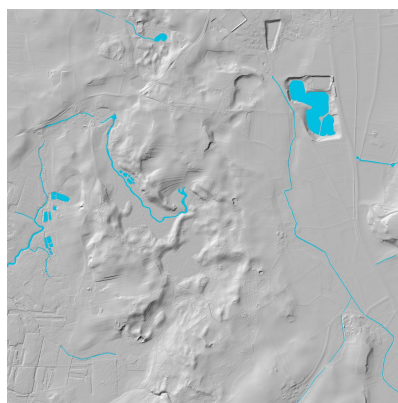


Bild 4

---

**Impressum:**

**Herausgeber:**

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)  
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160  
86179 Augsburg

Telefon: 0821 9071-0  
Telefax: 0821 9071-5556

Postanschrift:  
Bayerisches Landesamt für Umwelt  
86177 Augsburg  
E-Mail: [poststelle@lfu.bayern.de](mailto:poststelle@lfu.bayern.de)  
Internet: [www.lfu.bayern.de](http://www.lfu.bayern.de)

**Bearbeitung:**

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)  
Kontakt: [Info-Geotope](#)

**Referenzen/Bildnachweis:**

Geotope und Geotopschutz  
Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)  
Hintergrundkarte/Digitales Geländemodell  
© [Bayerische Vermessungsverwaltung](#)



**Mit Förderung durch:**



**Europäische Union**  
Europäischer Fonds für  
regionale Entwicklung